

Fachberater Tiergestützte Intervention mit Pferden



Berufsbegleitende Fortbildung
Therapie, Pädagogik, Förderung mit Pferden

Ausbildungsjahrgang 2010
Stand: Januar 2010

praxisorientiert ■ fundiert ■ professionell

Die Ausbildung in Kürze

Die Fakten

Zielsetzung

- Befähigung zum Einsatz von Pferden in der Tiergestützten Therapie und Pädagogik

Zielgruppe

- Therapeuten, Ärzte, medizinisches Fachpersonal, Pädagogen, ggf. Quereinsteiger nach Zulassungsgespräch

Die Besonderheiten

- Extrem hoher Praxisbezug und -anteil durch die Durchführung „on the job“ im Diakoniedorf Herzogsägmühle mit der Möglichkeit zur Livearbeit mit verschiedensten Zielgruppen
- Nutzung der durch symbiosys adaptierten und entwickelten

Modelle zur systemischen & beziehungsorientierten Arbeit mit Mensch & Tier

- Durchführungsgarantie
- Intensive Individualbetreuung durch kleine Gruppen mit maximal 6 TeilnehmerInnen
- Erfahrene Referentinnen aus der Praxis (siehe „Referenten“)

Die Zahlen

- **Umfang:** 32,5 Ausbildungstage + Praktikum mit 30 Einheiten Pferdegestützte Intervention + 2,5 Tage Abschlussprüfung
- **Kosten:** 5.980.- € (Ratenzahlung möglich, ggf. zzgl. Kosten für das Praktikum)
- **Ausbildungsbeginn:** 23.04.2010

Fachberater Tiergestützte Intervention mit Pferden

Berufsbegleitende Fortbildung Therapie, Pädagogik, Förderung mit Pferden

Pferde sind das Symbol für Freiheit, Kraft und Unabhängigkeit. Viele Menschen träumen seit ihrer Kindheit davon mit Pferden in Kontakt zu kommen, diese edlen Tiere zu berühren, ein Stück Weges mit ihnen zu gehen oder gar, die Welt von ihrem Rücken aus erleben zu dürfen.

Genau diese Sehnsucht führt Menschen in Krisensituationen – gleichgültig welche Ursachen diese auch haben mögen – immer wieder zum Pferd. Sie hoffen vorurteilslos angenommen und getragen zu werden, so zu Kräften zu kommen um sich im Spiegel der Pferde zu erkennen und eigenes Potential zu entdecken beziehungsweise wiederzuerlangen.

Diese Fortbildung bietet Mensch und Pferd die Möglichkeit sich zu einem einsatzfähigen Team zu entwickeln, das anderen Menschen zielgerichtete, prozess- und ressourcenorientierte Unterstützung zur Selbstorganisation und Entwicklung geben kann.

Neben der praxisorientierten Anleitung zur pferdegestützten Arbeit, führt die Fortbildung in die jeweiligen Dokumentationsmöglichkeiten, Rechtsgrundlagen und Hygienebedingungen ein.

Sie erleben bei uns eine individuelle, zielgerichtete Vorbereitung auf den von ihnen geplanten Einsatz, da in den einzelnen Modulen nicht mehr als sechs Teilnehmer angenommen werden.

Zielsetzung der Fortbildung

Ziel der Fortbildung ist die Befähigung der Teilnehmer sich in das körperliche, psychische, aber auch das soziale System der Klienten hineinzufühlen, Erkenntnisse zu hinterfragen und gemeinsam mit dem Hilfesuchenden Alternativen zu finden, welche ihn befähigen die Zügel für sein Leben (wieder) selbst in die Hand zu nehmen.

Dies geschieht durch praktisch angewandte Arbeit, mit unterschiedlichen Klienten und Pferden, welche die Teilnehmer durch die Kurse begleiten werden.

Die hierdurch entstehende reale Arbeitssituation eröffnet erweiterte Reflektionsmöglichkeiten (Einbindung des Hilfesuchenden) durch welche das klientenorientierte Handeln erprobt und optimiert werden kann.

Durch diese Art der Selbsterfahrung entwickeln sich offene Prozesse, die jenen der therapeutischen und pädagogischen Arbeit im Berufsleben sehr nahe kommen.

In praktischen Übungen erlebt der Teilnehmer Situationen aus verschiedenen Perspektiven (Ausführender, Assistent, Beobachter) und schult so seine Sinne, seine Intuition und seine Emotionalität im Kontext mit dem Klienten und dem Pferd.

Ebenso wie für die Hilfesuchenden tragen wir auch die Verantwortung für die Gesunderhaltung der Tiere. Hierzu gehören Kenntnisse über Sozialverhalten, Psyche und Physiognomie des Pferdes ebenso wie die Ausbildung und Gymnastizierung. Die Erlangung des hippologischen Grundwissens ist Bestandteil dieser Fortbildung, kann jedoch, je nach Wissensstand in zusätzlichen Workshops vertieft werden (siehe Erweiterungsmöglichkeiten).

Die Fortbildung bietet:

- die Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen zum Einsatz von Pferden in der tiergestützten Intervention.
- Supervision, praktische Erprobung, Selbsterfahrung und Begleitung zur selbständigen Umsetzung eigener Ideen und Pläne für die Zeit nach der Fortbildung.
- Notwendige Kenntnisse zu Hygiene, Sicherheit und Qualitätsmanagement
- Basis der systemischen Arbeit

Zugangsvoraussetzungen:

Zugangsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Ausbildung:

- Erstellen einer aussagekräftigen Bewerbungsmappe (Portfolio) mit folgender Untergliederung:
 - a) Darstellung des persönlichen Werdegangs, der fachlichen therapeutischen/pädagogischen Qualifikation sowie der Motivation zur Teilnahme an dieser Fortbildung.
 - b) Darstellung des persönlichen Zugangs zum Pferd und der persönlichen Erfahrung mit Pferden, sowie der Motivation zur professionellen Arbeit mit dem Pferd in Therapie/Pädagogik.

- c) Darstellung der persönlichen, individuellen Erwartungen an die Fortbildung, sowie der persönlichen Erfahrungen, welche in die Fortbildung eingebracht werden können
- d) Anlagen: Zeugnisse, Bescheinigungen usw.

(Einzusenden vor dem Einführungs- und Orientierungswochenende)

- Teilnahme an einem Einführungs- und Orientierungswochenende
- Erwerb des DRA IV (oder vergleichbar) während des Verlaufs der Fortbildung
- Teilnahme an einem Erste Hilfe Kurs während des Verlaufs der Fortbildung
- Unterzeichnung einer Schweigepflichterklärung bezüglich Klientendaten

Interessenten ohne therapeutische oder pädagogische Fachausbildung können zur Ausbildung über ein Aufnahmegespräch zugelassen werden. Über die endgültige Zulassung entscheidet ein zusätzliches Gespräch am Ende des Einführungs- und Orientierungswochenendes.

Dauer der Ausbildung

Zwei Jahre berufsbegleitend.

Kosten der Fortbildung:

Kosten der Ausbildung:

Einführungs- und Orientierungswochenende:	€ 330,00
7 Praxismodule:	€ 5.320,00
Prüfungswochenende:	€ 330,00

Inkl. ges. MwSt., zzgl. ggf. Kosten für Praktikum

Im Preis enthalten:

- Bereitstellung der Pferde für die Praxis
- Lehr- und Unterrichtsmaterial
- Seminarraum, Reitplatz, Reithalle
- Getränke und Knabbereien während der Module
- Korrektur und Reflexion der Hausarbeiten
- Beratung und Supervision während der Ausbildung

Für Unterkunft und Verpflegung sind die Teilnehmer selbst verantwortlich. Eine Hotelliste wird der Anmeldebestätigung beigelegt.

Bei erfolgreicher Vermittlung weiterer Teilnehmer erhalten Sie jeweils eine Ermäßigung von 5 % der vermittelten Auftragssumme auf Ihren Fortbildungsvertrag.

Umfang und Termine der Fortbildung 2010/2011

TGP 1	Einführungs- und Orientierungswochenende	2,5 Tage	23.-25.04.2010
TGP 2	Basismodul	2,5 Tage	28.-30.05.2010
TGP 3	Das lebendige Medium Pferd/ Ausbildungs- u. Trainingsformen des Pferdes I	5,5 Tage	20.-25.06.2010
TGP 4	Hospitation	5,5 Tage	18. bis 23.07.2010
TGP 5	Ausbildungs- u. Trainingsformen des Pferdes II	5,5 Tage	05. bis 10.09.2010
TGP 6	Praxis und Theorie in der Pferdegestützten Intervention I	5,5 Tage	28.11. bis 03.12.2010
TGP 7	Praktikum (Termine für Praktika in Herzogsägmühle nach Vereinbarung)	30 Einheiten	Dezember 2010 bis Juli 2011
TGP 8	Praxis und Theorie in der Pferdegestützten Intervention II	5,5 Tage	24.07. bis 29.07.2011
TGP 9	Abschlussprüfung	2,5 Tage	2./3./4.09.2011

Seminarort

Herzogsägmühle
„Sternstunden-Reithalle“
86971 Peiting
(www.herzogsaegmuehle.de)

Inhalte und Verlauf der Ausbildung

TGP 1 Einführungs- und Orientierungswochenende

- Kennenlernen der Referenten
- Besichtigung der Anlage
- Kennenlernen der Tiere
- Informationen zu den Themen der Fortbildung und der Hausarbeiten
- Praktische Arbeit mit den Pferden (Bodenarbeit, Arbeit an der Longe, Reiten)
- Vorstellen der Bewerbungsmappen durch die Teilnehmer
- Einführung des Lerntagebuchs in Form eines Portfolios
- Praktische Arbeit mit Mensch und Pferd aus verschiedenen Blickrichtungen (Therapeut, Klient, Beobachter) um Ressourcen und Schwächen der eigenen Person kennen zu lernen und daraus persönliche Ziele zu formulieren
- Persönliches Aufnahmegespräch

Beginn: Freitag 16.00h Ende: Sonntag ca. 16.00h

TGP 2 Basismodul

- Was heißt Tiergestützte Arbeit im pädagogischen und therapeutischen Kontext?
- Einführung der „Methodenkataloge“
- Was ist ein Impuls Medium?
- In welchen Fällen ist der Einsatz eines Impuls Mediums sinnvoll?
- Wo liegen die Unterschiede zwischen Therapie und Pädagogik, wo sind Gemeinsamkeiten?
- Möglichkeiten und Grenzen der Tiergestützten Intervention.
- Hygienebestimmungen, rechtliche Grundlagen und Versicherung
- Instrumente der Maßnahmenplanung, -durchführung und Nachbereitung
- Instrumente der Trainings- und Einsatzplanung für die Pferde

Beginn: Freitag 16.00h Ende: Sonntag ca. 16.00h

TGP 3 Das Lebendige Medium Pferd

- Entwicklungsgeschichte des Pferdes
- Haltungsarten und ihre Auswirkungen auf die Tiergestützte Arbeit
- Fütterung des Pferdes
- Anatomie und Psyche des Pferdes
- Bewegungen des Pferdes
- Sozialverhalten des Pferdes
- Körpersignale des Pferdes
- Die wichtigsten Pferdekrankheiten und ihre Symptome
- Wann ist ein Pferd in der Tiergestützten Intervention einsetzbar, wann nicht?

Ausbildungs- und Trainingsformen des Pferdes I

- Körperarbeit
- Bodenarbeit und Arbeit an der Hand
- Freiarbeit
- Freispringen
- Wann ist der Einsatz von Hilfsmitteln und Hilfszügeln sinnvoll?
- Wo ist die Arbeit im Round-Pen sinnvoll?

Die Ausbildungs- und Trainingsformen finden sowohl in der Halle, auf dem Außenplatz, wie auch im Gelände statt, jeweils mit der Reflexion der Unterschiede.

Beginn: Sonntag 16.00h Ende: Freitag ca. 14.00h

TGP4 Hospitation

Eine Woche Hospitation in der Einrichtung. Der Teilnehmer hat über diese Woche einen Erfahrungsbericht zu schreiben, in welchem sowohl seine Erfahrungen mit Klienten wie auch seine Selbsterfahrung dokumentiert werden. Ein besonderes Augenmerk ist hier auf die eigene „Psychohygiene“ zu legen.

Ein weiterer Bestandteil des Berichts ist die Dokumentation der erlangten praktischen Erfahrungen in der Trainings- und Korrekturarbeit mit den in der Therapie eingesetzten Pferden.

Beginn: Sonntag 16.00h Ende.: Freitag ca. 14.00h

TGP5 Ausbildungs- und Trainingsformen des Pferdes II

- Arbeit an der Longe, Doppellonge und am Langzügel
- Arbeit unter dem Sattel
- Wann ist der Einsatz von Hilfsmitteln und Hilfszügeln sinnvoll?
- Wo ist die Arbeit im Round-Pen sinnvoll?

Die Ausbildungs- und Trainingsformen finden sowohl in der Halle, auf dem Außenplatz, wie auch im Gelände statt. Jeweils mit der Reflexion der Unterschiede.

Beginn: Sonntag 16.00h Ende: Freitag ca. 14.00h

TGP 6 Praxis und Theorie der Pferdegestützten Intervention I

- Praktische Arbeit mit Klienten mit seelischer Erkrankung
- Praktische Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Praktische Arbeit im Rahmen der Familienhilfe
- Praktische Arbeit mit Klienten mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung
- Praktische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einer Hauptschule zur Erziehungshilfe
- Praktische Arbeit mit Menschen, welche sozialen Randgruppen angehören

Beginn Sonntag 16.00h, Ende Freitag ca. 14.00h

TGP 7 Praktikum

Der Teilnehmer führt selbstständig 30 Einheiten Pferdegestützte Intervention durch, (Planung, Reflexion, Dokumentation usw.) ihm steht hierfür ein Jahr zur Verfügung. Die in diesem Jahr durchgeführten Einheiten bilden den Grundstock für den Mediengestützten Fachvortrag in der Abschlussprüfung.

Der Teilnehmer arbeitet mit Klienten und Pferden seiner Wahl, bekommt jedoch Unterstützung von einem Praxisanleiter. Diese Anleitung kann je nach Situation telefonisch, über E-Mail oder auch durch einen persönlichen Besuch des Anleiters erfolgen.

Das Praktikum sollte durch aussagekräftige Fotos oder Videoaufnahmen dokumentiert werden um so den Verlauf klarer darstellen zu können.

Die praktische Arbeit kann auch in Herzogsägmühle als Block durchgeführt werden.

TGP 8 Praxis- und Theorie in der Pferdegestützten Intervention II

- Vertiefung der in TGP 6 erlangten Kenntnisse und der Erfahrungen aus der praktischen Arbeit.
- Erweiterung des „Methodenkataloges“.
- Gesunderhaltung der eigenen Person, basierend auf der Frage „Ich habe mich mit meiner Aufgabe verändert, wie und warum. Was muss eventuell verändert werden?“

- Gesunderhaltung des Pferdes, basierend auf der Frage „Mein Pferd hat sich mit der Aufgabe verändert, wie und warum. Was muss eventuell verändert werden?“
- Kostenrechnung und Zeitrechnung einer Einheit bzw. einer Maßnahme
- Wie kann man Therapieausfälle leichter finanziell verkraften?
- Mediengestützte Vorstellung der einzelnen Praktika
- Prüfungsvorbereitung

Beginn: Montag 14.00h, Ende: Freitag ca. 14.00h

TGP 9 Abschlussprüfung

- Kolloquium über Theorie und Praxis der Pferdegestützten Intervention.
- Schriftliche Prüfung mit Fragen aus allen Bereichen der Fortbildung.
- Praktische Prüfung.
- Persönliches Abschlussgespräch und Übergabe des Zertifikats.
- Abschlussfeier

Beginn: Freitag 16.00h Ende: Sonntag ca. 16.00h

Erweiterungsmöglichkeiten

Die folgenden Seminare, Workshops etc. sind **nicht** Bestandteil der Fortbildung zum **Fachberater Tiergestützte Intervention**, können aber – je nach Wissensstand– als sinnvolle Ergänzung empfohlen werden:

Workshop: Pferd erleben & erfahren

Pferd erleben und erfahren ist ein individuell ausgerichtetes Programm für Menschen, die fundiertes Wissen über Umgang, Haltung, Gesundheitshaltung und Arbeit mit dem Pferd erlangen möchten.

Die Inhalte vermitteln dem Teilnehmer, in Theorie und Praxis, fundierte Kenntnisse über Sozialverhalten, Psyche, Physiognomie und Körpersprache des Pferdes.

Termin: nach Vereinbarung

Kosten: 400.- €

Teilnehmerzahl: 1 bis 4

Eigene Pferde können mitgebracht werden, Box/Tag 15.- €

Freudige Pferde – In Therapie und Freizeit

Die folgenden Kurse bauen aufeinander auf, können jedoch auch einzeln gebucht werden.

Zu diesen Kursen können nach Absprache eigene Pferde mitgebracht werden. Box / Tag € 15.-

Kurs 1 Grundlagen der Bodenarbeit

- „Führpositionen“, wie kann das Herdenverhalten des Pferdes in der Arbeit genutzt werden
- Übungen zum inneren und äußeren Gleichgewicht, sowie Ruhe bewahren in Stresssituationen bei Mensch und Pferd
- Gymnastizierende Übungen an der Hand
- Arbeit mit dem Langzügel
- Ausrüstung für Pferd und Mensch

Kurs 2 Freilaufarbeit, Longieren, Doppellonge

- Abstimmung der Körpersprache von Mensch und Pferd
- Signale zur Verständigung, Förderung des gegenseitigen Verständnis
- Freude an der gemeinsamen Bewegung
- Gymnastizierung von Mensch und Pferd

Kurs 3 Reiterliche Grundlagen für den Einsatz in der Pferdegestützten Arbeit

- Individuelle Schulung des Bewegungsgefühls
- Individuelle Sitzschulung
- Hilfengebung des Reiters an das Pferd
- Pferdeausbildung sinnvoll aufbauen unter Berücksichtigung der Anatomie und Biomechanik des Pferdes
- Ausrüstung für Pferd und Reiter

Kurs 4 Training, Gymnastizierung und Gesunderhaltung des Therapiepferdes unter dem Sattel

- Korrektur des Therapiepferdes durch sinnvolles Training und Gymnastizierung
- Motivation des Pferdes durch abwechslungsreiche Arbeit

Dauer pro Kurs: 3 Tage (Termin nach Vereinbarung)

Kosten pro Kurs: € 400.-

Teilnehmerzahl: 1 bis 4

Praxis Pur – Das Programm zur Professionalisierung

Praxis Pur ist ein Praxis und vor allem individuell ausgerichtetes Konzept zur Weiterentwicklung und Routinierung.

Praxis – Pur ist ein Intensivprogramm für Menschen, die in ihrer praktischen Arbeit mit Mensch und Tier Sicherheit, Routine und professionelle Effizienz erlangen oder optimieren wollen.

Dauer: 6 Tage (Termin nach Vereinbarung)

Kosten: € 800.-

Teilnehmerzahl: 1 bis 2

Referentinnen

Sylvia Jindra

- Ergotherapeutin
- Reitwart FN
- Berittführer
- Reittherapeutin HPR Diakonische Akademie Stuttgart
- Pferdgestützte Rehabilitation und Therapie am PPT – Zentrum Enkingen
- Fachberaterin tiergestützte Intervention Medium Hund (seit 2009)
- Gruppenleitung in den Herzogsägmühler Werkstätten, Bereich Landwirtschaft (Mutterkuh- und Geflügelhaltung, 1992 bis 2001)
- Aufbau und Leitung der Pferdegestützten Therapie in Herzogsägmühle (seit 1992)
- Praxisanleiterin an der Schule zur Heilerziehungspflege in Herzogsägmühle (seit 2008)
- Aufbau der tiergestützten Therapie mit dem Medium Hund (seit 2008)

Doris Mayer

- Diplom Pädagogin (PH)
- Reitpädagogin (SG-TR)
- Anerkennung vom DKThR für heilpädagogisches Reiten und Voltigieren
- TZI - Gruppenleiterin (RCI International)
- Erlebnispädagogin (Outward Bound)
- Trainerin - A - Reiten (FN)

Der Veranstalter

Die **symbiosys akademie** ist Veranstalter der berufsbegleitenden Fortbildung Tiergestützte Intervention mit Pferden.

symbiosys beherbergt drei Bereiche:

- **akademie** für systemische impulse
- **teamtraining** Mensch & Tier,
- **impulse** Training & Coaching im Unternehmen,

Die symbiosys akademie als Veranstalter der Weiterbildung zum Fachberater Tiergestützte Intervention bietet Fortbildungen, Seminare und Workshops für Menschen aus dem Gesundheits-, Bildungs- und Sozialwesen an. Hier steht insbesondere die **professionelle, systemorientierte Arbeit** mit Mensch, Tier und Natur im Fokus des Angebotes.

Zielsetzung und Philosophie von symbiosys ist die interdisziplinäre und offen-kollegiale Zusammenarbeit, um gemeinsam die Arbeitseffizienz zu erhöhen und vor allem die Anerkennung und Qualitätssicherung der Arbeit mit Menschen und Tieren zu erhöhen.

Im Vordergrund der Aus- und Fortbildungen in der symbiosys akademie steht die praxisorientierte und individuell ausgerichtete Vermittlung von Hintergrundwissen und Arbeitsfertigkeiten.

Wir freuen uns, wenn Sie Interesse haben, Näheres zu erfahren.

Bitte vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch mit uns.

symbiosys akademie

Stefan Günzinger & Christian Rauschenfels GbR

Tel. +49 (89) 38 15 39-170

Valleystraße 49

Fax +49 (89) 38 15 39-176

81371 München

akademie@symbiosys.eu

Ihre Ansprechpartner:

Angela Tang

Tel. +49 (89) 38 15 39-182

angelatang@symbiosys.eu

Stefan Günzinger

Tel. +49 (89) 38 15 39-181

guenzinger@symbiosys.eu

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.symbiosys-akademie.eu

Fortbildungsvertrag Fachberater Tiergestützte Intervention mit Pferden 2010

Zwischen der symbiosys akademie und

.....
(Name, Vorname, berufliche Tätigkeit)

.....
(Strasse u. Hausnummer, PLZ, Wohnort)

.....
(Telefon tagsüber)

(Telefon abends)

(Mobiltelefon)

.....
(Emailadresse)

(Geburtsdatum)

im Weiteren **Teilnehmer** genannt, wird folgender Vertrag geschlossen:

Die Fortbildung beinhaltet folgende Leistungen:

- | | | |
|---------|--|---------------------|
| ■ TGP 1 | Einführungs- und Orientierungswochenende | 23. – 25.04.2010 |
| ■ TGP 2 | Basismodul | 28. – 30.05.2010 |
| ■ TGP 3 | Das lebendige Medium Pferd/ Ausbildungs- und Trainingsformen des Pferdes II | 20. – 25.06.2010 |
| ■ TGP 4 | Hospitation | 18. – 23.07.2010 |
| ■ TGP 5 | Ausbildungs- und Trainingsformen des Pferdes II | 05. – 10.09.2010 |
| ■ TGP 6 | Praxis und Theorie der pferdegestützten Intervention I | 28.11. – 03.12.2010 |
| ■ TGP 8 | Praxis und Theorie der pferdegestützten Intervention II | 24.07. – 29.07.2011 |
| ■ TGP 9 | Abschlussprüfung | 02. – 04.09.2011 |
| ■ | Verleihung des Abschluss-Zertifikates (sofern erfolgreich abgeschlossen) | |
| ■ | Individuelle Betreuung durch einen Teamtrainer, Beratung zu den Hausarbeiten und Supervision | |
| ■ | Nutzung der Online-Plattform für Absolventen der symbiosys akademie | |

Nicht enthalten ist:

- TGP 7 Praktikum

Die **Gesamtkosten** belaufen sich auf:

- | | | |
|--------------------|--|------------|
| ■ TGP 1 | Einführungs- und Orientierungswochenende | 330,00 € |
| ■ TGP 2 - 6, 8 - 9 | | 5.650,00 € |

Seite 1 von 2 des Fortbildungsvertrags

Ich bezahle die genannte Kosten wie folgt (zutreffendes bitte ankreuzen):

- 2 Raten:**
330.- € (für TGP 1 Einführungs- und Orientierungswochenende) bis 14 Tage nach Vertragsunterzeichnung,
5.650.- € bis 07.05.2010 (bei Nichtaufnahme durch den Veranstalter nach dem Einführungs- und Orientierungswochenende entsteht keine Zahlungsverpflichtung für die 2. Rate)
- 8 Raten:**
330,00 € (für TGP 1 Einführungs- und Orientierungswochenende) bis 14 Tage nach Vertragsunterzeichnung (bei Nichtaufnahme durch den Veranstalter nach dem Einführungs- und Orientierungswochenende entsteht keine Zahlungsverpflichtung für die weiteren Raten)
437,50 € bis 14.05.2010 (TGP 2)
962,50 € bis 06.06.2010 (TGP 3)
962,50 € bis 04.07.2010 (TGP 4)
962,50 € bis 20.08.2010 (TGP 5)
962,50 € bis 14.11.2010 (TGP 6)
962,50 € bis 10.07.2011 (TGP 8)
400,00 € bis 19.10.2011 (TGP 9)

Andere Vereinbarungen zur Zahlungsweise:

.....

Durch meine Unterschrift melde ich mich verbindlich zur Fortbildung *Fachberater Tiergestützte Intervention mit Pferden 2010* an und erkläre, dass ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Seite 13) akzeptiere.

Die vereinbarten Gesamtkosten überweise ich auf folgendes Konto: symbiosys, Stefan Günzinger & Christian Rauschenfels GbR, Postbank München (BLZ 760), Konto 107 485 503.

Datum:

Unterschrift:

Eine Anmeldung in schriftlicher und / oder mündlicher Form ist in jedem Falle für den Teilnehmer verbindlich, die ausgefüllten Anmeldeunterlagen müssen vom Teilnehmer jedoch nachgereicht werden.

Erst mit Zahlungseingang der 1. Rate wird der Teilnehmerplatz von Veranstalterseite verbindlich reserviert.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der symbiosys akademie

1. **Haftung:** symbiosys übernimmt für Personen- oder Sachschäden keinerlei Haftung, insbesondere werden Regressansprüche aufgrund selbstverschuldeter Unfälle oder Schäden ausgeschlossen. Verlorengegangene Gegenstände können nicht ersetzt werden.
2. **Versicherung:** symbiosys schließt generell keinerlei Versicherungsleistungen ein.
3. **Absage und Rücktritts- / Stornierungsbedingungen:** symbiosys behält sich das Recht vor, aus zwingenden Gründen (z.B. „höhere Gewalt“, gefährdete Sicherheit o.ä.), die Veranstaltungen abzusagen. Sofern eine Veranstaltung abgesagt werden muss, bemüht sich symbiosys um einen geeigneten Ausweich-, Ersatztermin. Im Falle dass kein Ersatztermin gefunden werden kann, werden die Seminargebühren zu 100% zurückerstattet. Ansprüche für vergebliche Fahrtkosten werden jedoch abgelehnt.
 symbiosys kann vom Vertrag mit einem einzelnen Teilnehmer ohne Anspruch auf Rückzahlung der Teilnahmegebühren zurück treten, insbesondere dann, wenn sich der Teilnehmer vertragswidrig verhält oder wenn durch das Verhalten des Teilnehmers eine Gefährdung für die ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung oder für andere Seminarteilnehmer ausgeht.
 Jeder Teilnehmer hat das Recht seine Teilnahme an einem Seminar / einer Aus- oder Fortbildung (Veranstaltung genannt) zu stornieren. Bei einer Stornierung der Anmeldung durch den Teilnehmer fallen folgende Stornierungsgebühr an:
 - bis 21 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 30% der Teilnahmegebühr
 - ab dem 20. Tag vor Beginn der Veranstaltung:..... 100% der Teilnahmegebühr
 Sofern ein vom Teilnehmer benannter Ersatzteilnehmer rechtsverbindlich an der Veranstaltung teil- und die Zahlungsverpflichtungen übernimmt, entfallen die Stornierungsgebühren.
 Die Absage von Trainingsterminen durch den Kunden muss mindestens 24 Stunden vorher erfolgen. Bitte nutzen Sie dazu entweder unsere Handynummern: +49 (176) 20 07 13 91 oder unsere Festnetznummer +49 (89) 381539-170 und hinterlassen Sie auf jeden Fall Ihre Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Termine, die nicht rechtzeitig abgesagt werden, müssen vollständig bezahlt werden.
 Das Training und die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt.
4. **Teilnahmegebühr:** Die Teilnahmegebühr entnehmen Sie bitte dem aktuellen Anmeldeformular. Bei der erfolgreichen Vermittlung eines weiteren Teilnehmers für eine unserer Fortbildungen gewähren wir dem/der Vermittler/-in jeweils einen Rabatt von 5 % der vermittelten Auftragssumme auf dessen/deren Fortbildungsvertrag oder Seminar bei symbiosys. Dieser Anspruch auf Vermittlungsgebühr besteht bis zu 1 Jahr nach Vertragsunterzeichnung durch den/der Vermittler/-in.
5. **Anmeldung:** Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, durch die Reihenfolge der Zahlungseingänge werden die Teilnehmer festgelegt. Teilnehmer die nicht berücksichtigt werden können, werden umgehend informiert – die Zahlung wird selbstverständlich zurück überwiesen. Erst nach Zahlungseingang ist die Anmeldung verbindlich erfolgt und der Teilnehmerplatz damit reserviert. Die Zahlung muss spätestens zwei Wochen vor Seminar-/Fortbildungsbeginn erfolgt sein. (St.Nr. 146/414/29354, symbiosys, Stefan Günzinger & Christian Rauschenfels GbR, Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 Konto 550 500 851) Bei Zahlungsverzug entfällt die Teilnahmeberechtigung, nicht jedoch die Zahlungsverpflichtung. Ab dem Moment des Verzuges kommen die banküblichen Verzugszinsen zur Anrechnung.
6. **An- und Abreise:** Die An- und Abreise erfolgt für die Teilnehmer auf eigene Gefahr / eigenes Risiko.
7. **Unterbringung und Verpflegung:** Es werden Unterbringungsempfehlungen ausgesprochen, eine Verfügbarkeit von Räumen kann jedoch nicht zugesichert werden. Die Teilnehmer tragen die Verantwortung und die Kosten für ihre Unterbringung und Verpflegung.
8. **Verhaltensregeln:** Der Hausordnung der gastgebenden Einrichtung und den Anweisungen des symbiosys-Teams ist Folge zu leisten.
9. **Mitbringen von Hunden:** Das Mitbringen von Hunden bedarf der vorherigen Absprache mit dem Veranstalter
10. **Genehmigung der Bilderveröffentlichung:** Sie erklären sich einverstanden, dass Teil- und/oder Ganzbildaufnahmen, die während der Teilnahme an einer Veranstaltung gemacht werden, zur Veröffentlichung in sämtlichen Medien (Print, TV, Internet) verwendet werden dürfen.
11. **Verjährung der Ansprüche:** Ansprüche verjähren nach den gesetzlichen Bestimmungen.
12. **Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen:** Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.
13. **Gerichtsstand:** Gerichtsstand ist München.